

Mitteilungen der

GESELLSCHAFT FÜR LANDESKUNDE

Oberösterreichischer Musealverein – gegründet 1833

34. Jahrgang

Februar 2004

Heft 1

Tätigkeitsbericht über das Jahr 2003

Im Jahr 2003 konnte die Gesellschaft für Landeskunde ihre Aufgabe, für die Verbreitung und Vertiefung des Wissens in allen Bereichen der Landeskunde von Oberösterreich zu sorgen, in vielfältiger Weise erfüllen:

Noch vor den Sommerferien wurde der 147. Band des Jahrbuches ausgeliefert. Der Teil I (Abhandlungen) umfasst 456 Seiten und enthält 16 wissenschaftliche Beiträge zu den verschiedensten Themen der Landeskunde. Vier Beiträge befassen sich mit archäologischen Themen, vier analysieren kunsthistorische Probleme, vier Arbeiten behandeln religions- und geisteswissenschaftliche Fragen und zwei Aufsätze beschäftigen sich mit dem Kurbetrieb und der Kaltenbachau in Bad Ischl, während sich zwei Arbeiten mit sprachlichen Analysen auseinandersetzen. Ein Nachruf auf Univ.-Prof. Dr. Franz Lipp und einige Buchbesprechungen ergänzen den Band.

Im Teil II (Berichte) informieren jene Einrichtungen in Oberösterreich, von Stadt und Diözese Linz, die Landeskunde im weitesten Sinne betreiben (Archive, Museen, Heimathäuser u.a.m.) auf 192 Seiten über ihre Tätigkeit in Jahr 2002. Dazu kommen die Berichte des Bundesdenkmalamtes und der Bundesanstalt für Agrarbiologie (jetzt Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH).

Als 20. Band der Schriftenreihe sind die Aufsätze des Symposions vom 20. bis 22. September 2002 anlässlich der Gotik-Ausstellung im Linzer Schloss erschienen. In dem von Dr. Lothar **Schultes** redigierten Band beschäftigen sich dreizehn in- und ausländische Gelehrte auf 308 Seiten mit Fragen und Problemen der Gotik in Oberösterreich.

Die Arbeit am Ortsnamenbuch von Oberösterreich wurde auch in Jahr 2003 durch einen namhaften Druckkostenbeitrag für den Band mit den Ortsnamen der politischen Bezirke Perg und Freistadt gefördert. Außerdem wurde das von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und dem Stadtmuseum Wels initiierte Projekt der Aufarbeitung der römischen Fundmünzen von Ovilavis/Wels großzügig unterstützt.

Die naturwissenschaftliche Bibliographie 1991-2000, zu der Frau Dr. Gertrud **Mayer** bereits umfangreiche Vorarbeiten geleistet hat, ist im Herbst 2003 im Rahmen der Festschrift anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Biologiezentrums der OÖ. Landesmuseen erschienen.

Wie in den vergangenen Jahren erfolgte die Planung und Organisation der Veranstaltungen in bewährter Weise durch Prof. Emil **Puffer**, der dabei von Frau Karin **Angerer** vorbildlich unterstützt wurde.

Im Berichtsjahr 2003 wurden insgesamt 34 Aktivitäten (sieben Vorträge, fünf Stadtpaziergänge, je zwei Museumsbesuche im Nordico und im Biologiezentrum, zwei Ausstellungsbesuche, elf Tagesexkursionen, zwei Halbtagesfahrten und drei Mehrtagesfahrten) von 1290 Mitgliedern und interessierten Gästen besucht.

Dem Schwerpunkt der OÖ. Landesmuseen – Archäologie – wurde mit besonderer Unterstützung von Präsident HR Dr. Winkler mit vier Vorträgen, zwei Tages- und eine Halbtagesfahrt Rechnung getragen.

Unsere Tagesexkursionen führten unter sachkundiger Leitung zu mehr und weniger bekannten Sehenswürdigkeiten in unserem Bundesland, in Bayern und Südböhmen, die sich allesamt als Schätze erwiesen.

Eine Mehrtagesfahrt unternahmen wir unter der bewährten Leitung von Frau **Ployer** ins Egerland, eine zweite unter umsichtiger Leitung von Herrn HR Dr. **Assmann** nach Friaul. Das Interesse an dieser Fahrt war so groß, dass wir eine Wiederholung im Herbst durchführen konnten.

Am Samstag, dem 8. März 2003, fand anlässlich der 170-jährigen Wiederkehr der Gründung des OÖ. Musealvereins im Festsaal der Landesgalerie des Museums Francisco-Carolinum eine Festsitzung statt, bei der Präsident HR Dr. Gerhard **Winkler**, SR Dr. Georg **Wacha**, Prof. Emil **Puffer** und Frau Eveline **Doubek** mit Landesauszeichnungen bedacht wurden. Ein ausführlicher Bericht befindet im Heft 2 des 33. Jahrganges der „Mitteilungen der Gesellschaft für Landeskunde von OÖ.“.

Im Verlauf der am Mittwoch, dem 26. November 2003 im kleinen Saal des Landeskulturzentrums Ursulinenhof abgehaltenen Jahreshauptversammlung wurde jener Mitglieder gedacht, deren Ableben dem Verein bekannt worden ist:

HR Prof. Dr. Katharina DOBLER, Linz
 Annemarie HÖNIG, Leonding
 Dr. Eugen KAIL, Linz
 Ernst LACHINGER, Kirchdorf/Krems
 Anna Maria MAYER, Wartberg
 Dr. Ludwig SCHINDL, Linz
 OstR Prof. Alfred STIFTER, Linz
 Ing. Anton WAGENHOFEER, Rufing
 Konsulent Dir. Johannes WUNSCHHEIM

Besonders gedacht wurde Frau Anna Maria **Mayer**, die sich während ihrer 35-jährigen Mitgliedschaft als treue Reisetilnehmerin und eifrige Besucherin der Vorträge und Exkursionen erwiesen hatte, und Herrn Konsulent Amtsdirektor Johannes **Wunschheim**, der sich durch die Erstellung der wissenschaftlichen Bibliographie Oberösterreichs in sechs Bänden (1966-2000) unschätzbare Verdienste erworben hat. Unser ältestes Mitglied, Prof. Alfred **Stifter**, der knapp nach seinem 100. Geburtstag verstorben ist, konnte für seine 80-jährige Vereinszugehörigkeit nicht mehr geehrt werden.

Die Zahl der Mitglieder hat sich von 1073 bei der letzten Vollversammlung durch 30 Beitritte, 19 Austritte, 9 Todesfälle und 182 „Karteibereinigungen“ auf 893 verändert.

Ebenso wurde einer Reihe von Damen und Herren und Institutionen für ihre langjährige Mitgliedschaft gedankt:

80 Jahre Mitglied:

+ OStR Alfred STIFTER, Linz

70 Jahre Mitglied:

Fa. Jakob EGGER, Linz
Bilder EIGL, Linz
Dorothea KOCH, Neuhofen

OÖ. Landesarchiv
OÖ Rechtsanwaltskammer

60 Jahre Mitglied:

Friederike WÜRZL, Linz

Stadtpfarramt Vöcklabruck

55 Jahre Mitglied:

Gerfried DESCHKA, Steyr

HR Dr. Johannes STURM, Vorchdorf

50 Jahre Mitglied:

Hedwig BOJANOVSKY, Enns
Bibliothek Stift ST. FLORIAN

Alfred HAMANN, Linz

45 JAHRE MITGLIED:

HILDEGARD BAAR, LINZ
Dr. Christian BEUERLE, Linz
Pater Werner EBMER, Puchenu
Erika HÄUSLER-ANGELI, Linz
Prof. OMDR Dr. Herbert KNEIFEL, Enns
Univ.-Prof. Dr. Wilhelm RAUSCH, Linz / Groß
Dr. Georg RUTHENSTEINER, Linz

Dr. Hans Helmut STOIBER, Salzburg / Linz
Dr. Wilhelm TÜRSCHERL, Linz
Dr. Helmut TURSKEY, Linz
HR Dr. Norbert WIBIRAL, Linz
KR Heinz SCHACHERMAYER, Linz
Gerungs
Stiftsbibliothek KLOSTERNEUBURG

40 JAHRE MITGLIED:

Oskar KERN, Linz
Hilde ZULEGER, Linz

Willibald RÜHRNÖBL, Linz

35 Jahre Mitglied:

Dr. Erich KÄSSMAYER, Wien
Dr. Josef KNEIDINGER, Linz
Dr. Herbert PLASS, Pregarten

Univ.-Doz. Dr. Franz SPETA, Linz
Dr. Peter WITTMANN, Linz
Keltenmuseum HALLEIN

30 Jahre Mitglied:

DI Emmi AMPLER, Linz
Margarete BÖHM, Unterweikersdorf
Dr. Franz BRAUMANN, Linz
Mathilde DORNETSHUBER, Linz
Rosina HALMER, Linz
HR DI Hans Peter JESCHKE, Linz
Ekhard MARCINKIEWICZ, Ried
Dr. Helmut MITTERMAYER, Linz
Maria PENEDER, Linz
Univ.-Prof. Dr. E. M. RUPRECHTSBERGER, Enns
ÖR Ing. Niklas SALM-REIFFERSCHIEDT, Steyregg
Johann SCHEINMAYR, Linz
Elfriede SALPNICKA, Linz
Prof. Dr. Harry SLAPNICKA, Linz
SR Dr. Georg WACHA, Linz
Heimatverein VORCHDORF

Helma ANDORFER, Linz

Dr. Heidelinde DIMT, Linz
Alois GRAUSGRUBER, Geboltskirchen
Rudolf HOCHSTÖGER, Linz
Ernst KOPF, Linz
Alarich MARKO, Schwanenstadt
Ralf PAUKENHAIDER, München
Maria REISINGER, Linz

Dr. Leopoldine SEYR, Linz
Univ.Prof. Dr. Helmut SLAPNICKA, Linz
StR Mathilde STEINHAEUER, Linz
Eva WIESNER, Linz

Da die Funktionsperiode des Präsidiums auslief, wurde dieses nach Einbringen des Wahlvorschlages und der Durchführung der Wahl durch Herrn Archiv-direktor Dr. Fritz **Mayrhofer** von der Vollversammlung einstimmig neu gewählt. Das bisher tätige Präsidium wurde für die nächsten drei Jahre in seinen Ämtern bestätigt:

Präsident: HR Mag. Dr. Gerhard WINKLER, Gymnasialdirektor i.R.

Vizepräsident: Dr. Bernhard PROKISCH, OÖ. Landesmuseen

1. *Schriftführer:* Dr. Monika WÜRTHINGER, Diözesanarchiv

2. *Schriftführer:* HOL Willibald RÜHRNÖBL, Hauptschullehrer i.R.

1. *Kassier:* Christiane GÖRISCH, Bankangestellte i.R.

2. *Kassier:* Evelyne DOUBEK, Bankangestellte i.R.

Jahrbuchredaktion: Hon. Prof. HR Dr. Georg HEILINGSETZER, OÖ. Landesarchiv

Dr. Gertrud MAYER, OÖ. Landesmuseen, i.R.

SR Dr. Georg WACHA, Stadtmuseum Nordico, i.R.

Erweitertes Präsidium: HR Dr. Walter ASPERNIG, Gymnasialdirektor i.R.

HR Dr. Dietmar ASSMANN, Institut für Volkskultur, i.R.

Univ.-Prof. DDr Karl REHBERGER, Kath.-Theol. Privat-Universität, em.

Univ.-Prof. Dr. Roman SANDGRUBER, Joh. Kepler-Universität

Univ.-Prof. Dr. Rudolf ZINNHOBNER, Kath.-Theol. Privat-Univ., em.

Veranstaltungen: Karin ANGERER, Bankangestellte i.R.

Rechnungsprüfer: Sigrun GRUNDMANN, Finanzbeamtin i.R.

Walter HALLING, Kapitän i.R.

Auf eigenen Wunsch ausgeschieden sind Dr. Christine **Schwanzar** und Prof. Emil **Puffer**, denen für ihre langjährige Tätigkeit herzlich gedankt sei.

Im Anschluss an die Hauptversammlung hielt Univ.-Prof. DDr. Karl **Rehberger** als Einstimmung auf das Florianijahr 2004 „Entflammt“ den **Festvortrag**

„Hl. Florian – Ein Glaubenszeuge als Landespatron“.

Den kleinen Imbiss danach hatte das Ehepaar **Görisch** mit Mitarbeitern in dankenswerter Weise vorbereitet.

AUS DEM VEREIN AUS DEM VEREIN AUS DEM VEREIN

Achtung! In den Semesterferien vom 16. bis 21. Februar 2004 bleibt unser Büro **geschlossen!**

Herzlich begrüßen wir unsere neuen Mitglieder:

Dr. Gerhard FORSTINGER, Ohlsdorf

Ingeborg HEIDLBERGER, Linz

Günter KAAR, Linz-Urfahr

Mag. Christian KIESLINGER, Wien

Irene KLINGLMAIR, Steyr

Mag. Elisabeth KRÖLL, Puchenu

Irmgard MAIER, Zell/Pram

Maria SAMHABER-MATTONET, Leonding

Wir trauern um unser Mitglied DI Wilhelm MAHLER, Linz.

R.I.P.

MITGLIEDSBEITRAG

Auch in diesem Jahr sind wir sehr dankbar und auch angewiesen auf Ihre Unterstützung. Wir ersuchen Sie, mit dem **beiliegenden Erlagschein** den **Mitgliedsbeitrag** für das Jahr **2004** einzuzahlen.

Gemäß dem Vereinsstatut bitten wir um Überweisung bis zum 31. März 2003.

Die Höhe des jährlichen Mitgliedsbeitrages liegt weitgehend im Ermessen des einzelnen Mitgliedes, je nach den Leistungen, die es vom Verein erwartet:

J-Mitglied **EUR 6,-**

(Schüler, Lehrlinge, Studenten, Präsenzdienler)
alle Rechte und Vorteile eines ordentlichen Mitgliedes
Ermäßigung bei Teilnahme an Exkursionen

D-Mitglied **EUR 12,-**

Alle Rechte eines ordentlichen Mitgliedes nach den Vereinsstatuten
Freier Eintritt zu den museumseigenen Sammlungen des OÖ. Landesmuseums
Begünstigte Teilnahme bei allen Veranstaltungen der Gesellschaft für Landeskunde

Freier Bezug der „Mitteilungen der Gesellschaft für Landeskunde“

Verbilligter Bezug von Veröffentlichungen folgender Institutionen:

der Gesellschaft für Landeskunde,
des Oberösterreichischen Landesarchivs,
des Linzer Stadtarchivs,
des Linzer Stadtmuseums Nordico,
des Linzer Diözesanarchivs,
der Studien des OÖ. Landesmuseums.

C-Mitglied **EUR 20,-**

Alle Rechte und Vorteile eines D-Mitgliedes
Kostenfreier Bezug des Jahrbuchteiles II (Berichte)

B-Mitglied **EUR 24,-**

Alle Rechte und Vorteile eines D-Mitgliedes
Kostenfreier Bezug des Jahrbuchteiles I (Abhandlungen)

A-Mitglied **EUR 32,-**

Alle Rechte und Vorteile eines D-Mitgliedes
Kostenfreier Bezug beider Jahrbuchteile

Das Jahrbuch I enthält Abhandlungen zu Teilbereichen der Landeskunde von Oberösterreich vorwiegend geisteswissenschaftlicher Richtung.

Das Jahrbuch II bringt regelmäßig Berichte über die Tätigkeit der verschiedenen landeskundlichen Einrichtungen, Museen und Heimathäuser in Oberösterreich.

Der Erlagschein zur Einzahlung des Mitgliedsbeitrages ist jeweils nur dem ersten Heft unserer Vereinsmitteilungen nach Jahresbeginn beigelegt.

NORDICO –

Programm 2004

21. November 2003 bis 29. Februar 2004

MYSTIFIKATIONEN DER GESCHICHTE.

Von Irrtümern, frommen Lügen und Fälschungen

19. März bis 4. Juli

URGESCHICHTE IN UND UM LINZ (ARBEITSTITEL)

Seit eineinhalb Dezenien ist der Linzer Raum bevorzugtes Gebiet der Urgeschichtsforschung. Neue Erkenntnisse haben das bisherige historische Bild beachtlich erweitert. Die geplante Ausstellung soll einen leicht fassbaren Einblick in die Forschungsmethoden bieten. Zu den Highlights der Exposition zählen der älteste Menschenfund aus dem Zentralraum um Linz und jüngst entdeckte Waffenfunde aus der Bronzezeit.

15. April bis 4. Juli

VOM GRIFFEL ZUM KULTOBJEKT

In dieser Ausstellung wird die Geschichte des Schreibgeräts illustriert: Von der Zeit des späten 2. Jahrtausends v. Chr. bis zur spätantiken und frühislamischen Zeit werden Halme aus Schilfrohr, Griffel aus verschiedenem Material und Schreibgeräte zur Schau gestellt. Als Ergänzung werden römerzeitliche Ritzinschriften aus Linz gezeigt

16. Juli bis 29. August

LUDWIG SCHWARZER

10. September bis 31. Oktober

MICHAEL ROSENAUER (1884-1971)

Das Œuvre dieses bedeutenden österreichischen Architekten des 20. Jahrhunderts Moore reicht vom Wohnbau bis zum Airport in Manhattan. Das Nordico ist stolzer Besitzer seines Nachlasses und präsentiert nun eine erste Retrospektive seines Werkes.

17. September bis 31. Oktober

ANTON WATZL, EIN MAL ERLEBEN

Nach dem Erscheinen der umfangreichen Monographie zum Leben und Werk des Linzer Künstlers wird erstmals eine Gesamtschau seines Oeuvres geboten.

3. Dezember bis 30. März 2005

PHOTOGRAPHIE ERLEBEN

Die Ausstellung befasst sich ausführlich mit der Geschichte der Fotografie, mit Kameras und den Bildern. Berühmte Fotografen und deren Werke werden präsentiert, Ateliers nachgebaut und moderne Fotolabors geschaffen, in denen Besucher experimentieren können.

UNSERE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN

Organisation Karin Angerer und Prof. Emil Puffer

Der Verein tritt nicht als Veranstalter, sondern lediglich als Organisator bzw. Vermittler zwischen interessierten Mitgliedern und dem Reiseveranstalter auf.
Die Teilnehmerzahl ist auf ca. 40 Personen beschränkt.

Anmeldung **ab Montag, 23. Februar 2003** im Vereinssekretariat

Montag, 1. März 2004

Führung durch die Depots des OÖ. Landesmuseums **Abteilung Wehrgeschichte und Technikgeschichte**

In den Museen wird aus Platzmangel stets nur ein kleiner Teil der Exponate ausgestellt, alles andere wird in Depots verwahrt, welche jedoch der Öffentlichkeit zumeist nicht zugänglich sind. Auch im OÖ. Landesmuseum ist dies der Fall. Ausnahmsweise wird uns nun die Möglichkeit geboten, an vier Montagen im März die Depots der einzelnen Abteilungen zu besichtigen.

Treffpunkt: Vor dem Depotgebäude in der Welser Straße 20 a **14,00 Uhr**
(Erreichbar mit den ESG-Bussen 14 und 15, Haltestelle Gaumberg)

Führung: Abteilungsleiterin **Mog. Ute Streit**

Mittwoch, 10. März 2004

Biber – die erfolgreiche Rückkehr Ausstellung im Biologiezentrum

Die Ausstellung vermittelt Einblicke in das Leben und die Biologie der Biber, die aufgrund ihrer vorwiegend nächtlichen Lebensweise ja kaum zu sehen sind. Ihre Spuren aber sind eindeutig und jeder Besucher wird sie an unseren Gewässern finden und erkennen können.

Treffpunkt: **Biologiezentrum, J.W.Klein-Straße 73** **14,00 Uhr**

Montag, 15. März 2004

Führung durch die Depots des OÖ. Landesmuseums **Abteilung Ur- und Frühgeschichte**

Treffpunkt: Vor dem Depotgebäude in der Welser Straße 20 a **14,00 Uhr**
(Erreichbar mit den ESG-Bussen 14 und 15, Haltestelle Gaumberg)

Führung: Abteilungsleiterin **Mog. Jutta Leskovor**

Montag, 22. März 2004**Führung durch die Depots des OÖ. Landesmuseums
Abteilung Römerzeit und Mittelalter**

Treffpunkt: Vor dem Depotgebäude in der Welser Straße 20 a **14,00 Uhr**
(Erreichbar mit den ESG-Bussen 14 und 15, Haltestelle Gaumberg)

Führung: Abteilungsleiterin **Dr. Christine Schwanzar**

Montag, 29. März 2004**Führung durch die Depots der OÖ. Landesmuseums
Abteilung Geowissenschaften**

Treffpunkt: Vor dem Depotgebäude in der Welser Straße 20 a **14,00 Uhr**
(Erreichbar mit den ESG-Bussen 14 und 15, Haltestelle Gaumberg)

Führung: Abteilungsleiter **Dr. Bernhard Gruber**

Mittwoch, 31. März 2004**Präsentation des Jahrbuches: Festschrift 50 Jahre Musealverein Wels**

Ort und Zeit: **Burg Wels, Festsaal** **19.00 Uhr**

Donnerstag, 1. April 2004**Das Turiner Grabtuch**

Der Diavortrag befasst sich mit der am meisten untersuchten, aber dennoch umstrittensten und nach wie vor rätselhaften Reliquie der Christenheit. Anhand zahlreicher Dias wird die über hundertjährige Geschichte der Forschung von den ersten Lichtbildern bis zur aktuellen Echtheitsdiskussion nachgezeichnet. Dabei kann auch die Kunstgeschichte zur Klärung einiger wichtiger Fragen beitragen.

Ort und Zeit: **Landeskulturzentrum Ursulinenhof, Kleiner Saal II** **18,30 Uhr**

Vortragender: **Dr. Lothar Schultes**

Um freiwillige Spenden wird gebeten!

Dienstag, 20. April 2004**102. Linzer Spaziergang: Die Karmeliterkirche**

Die unter Beteiligung des Linzer Baumeisters Johann Michael Prunner errichtete Kirche hat nicht nur eine prächtige Schauseite, sondern auch eine bemerkenswerte Innenausstattung, unter anderem vorzügliche Stuckplastiken sowie Altarblätter bekannter Maler wie Carlo Carlone, Martin Altomonte oder Carl von Reslfeld.

Treffpunkt: **Beim Portal der Karmeliterkirche** **14,30 Uhr**

Samstag, 24. April 2004**Zwischen Attersee und Traunsee**

Diese volkskundlich ausgerichtete Exkursion führt uns zuerst zur Kirche in **Seewalchen**, dann fahren wir über die Großalmstraße nach **Viechtau**, um dort das Heimathaus zu besuchen, Nach dem Mittagessen besichtigen wir die Kirche und einen Denkmalhof in **Altmünster**. Höhepunkt und Abschluss des Tages wird **Traunkirchen** sein, wo wir die Kirche mit der berühmten Fischerkanzel und das Handarbeitsmuseum im ehemaligen Klostergebäude aufsuchen.

Abfahrt: **Hauptplatz Linz, Altes Rathaus**

7,30 Uhr

Leitung: **Dr. Andrea Euler-Rolle, Linz**

Reisekosten: Mitglieder € 30,--; Gäste € 33,--

Samstag, 24. April 2004

Fachtagung

**Neubewertung und Neuinterpretation
der Grabungsergebnisse in Lauriacum – Lorch**

Ort und Zeit: **LKZ Ursulinenhof – Konferenzzentrum**

9.00 Uhr

Um Anmeldung im Büro wird gebeten!

Donnerstag, 29. April 2004

Informationsveranstaltung:

**Oberösterreichische Heimatblätter –
neue Perspektiven für die Landeskunde**

Ort und Zeit: **LKZ Ursulinenhof – Konferenzzentrum**

17.00 Uhr

Um Anmeldung im Büro wird gebeten!

Freitag, 30. April 2004**Das Stift Kremsmünster und einige Kirchen seines Seelsorgebereichs**

Das Hauptziel der Exkursion wird das Stift **Kremsmünster** sein, dessen Sternwarte mit ihren wertvollen naturwissenschaftlichen Sammlungen wir in der Hauptsache aufsuchen wollen. Auf der Hinfahrt besichtigen wir die Kirche im nahe gelegenen **Kirchberg**, am Nachmittag die Kirchen in **Inzersdorf** mit der berühmten Madonnastatue, die spätgotische Kirche **Magdalenaberg**, die Wallfahrtskirche **Heiligenleithen** und die Filialkirche **Einsiedling** bei Vorchdorf.

Abfahrt: **Hauptplatz Linz, Altes Rathaus**

8,00 Uhr

Leitung: **Univ.Prof. Dr. Johann Sturm**

P. Dr. Jakob Krinzinger

Reisekosten: Mitglieder € 30,--; Gäste € 33,--

Freitag, 7. Mai 2004**Kostbarkeiten in Südböhmen**

Erste Station ist das Kloster **Hohenfurt**/Vyšší Brod, wo wir eine Sonderführung durch die Kirche und die Prunkräume erhalten. Nächste Station ist **Friedberg**/ Frymburk mit dem schönen Platz und der ehemals zum Stift Schlägl gehörenden Pfarrkirche, anschließend wird das Mittagessen direkt am Lippener Stausee eingenommen. Der Nachmittag ist der Stadt **Krumau**/Č.Kumlov gewidmet. Nach einer ausführlichen Führung über die Höfe des Schlosses zu den vielen sehenswerten Punkten der Stadt wird noch Zeit für Eigeninitiativen sein, z. B. zum Besuch einer Galerie, des Schielemuseums – oder eines gemütlichen Lokales.

Abfahrt: **Hauptplatz Linz, Altes Rathaus**

7,00 Uhr

Leitung: **Mag. Jiří Franz, Hohenfurt**

Reisekosten (einschließlich des Mittagessens):

Mitglieder € **37,-**; Gäste € **40,-**

Freitag bis Sonntag 14. bis 16. Mai 2004**Im Land der Kirchen und Burgen**

Unsere dreitägige Exkursion führt uns diesmal über die alte **Via Sacra** nach Wiener Neustadt und vor dort weiter ins Burgenland.

Wir beginnen mit der gotischen Kirche von **St. Veit an der Gölsen** (gotische Apostelgruppe und Echthaar-Kruzifix) und besuchen dann die herrlichen barocken Wallfahrtskirchen von **Thenneberg** und **Hafnerberg**. Ausgiebig besichtigen wir das jüngst restaurierte ehemalige Benediktinerkloster

Kleinmariazell mit den romanischen Portalen und der barockisierten Kirche. Unser Weg führt uns weiter nach **Berndorf**, einer planmäßig angelegten Industriestadt mit Kirche, Theater und der berühmten Schule, deren Klassenzimmer in verschiedenen Stilen gestaltet sind. In Wiener Neustadt, wo wir im Hotel Zentral übernachten, bleiben wir schließlich noch bei der „Spinnereim am Kreuz“ stehen.

Am zweiten Tag fahren wir zur größten keltischen Wallanlage Österreichs in **Schwarzenbach** und dann weiter nach **Forchtenstein**, wo wir nicht nur die wunderbar erhaltene und vollständig eingerichtete Burg, sondern auch die Sonderausstellung mit Prunkuhren aus der Schatzkammer besichtigen. Der Tag schließt mit einem kurzen Rundgang durch **Wiener Neustadt**.

Am dritten Tag fahren wir nach **Eisenstadt**, wo wir ebenfalls einen kleinen Stadtrundgang machen. Nach der Mittagspause geht es dann nach **Halbturn** zu einem der bedeutendsten Schlossbauten Johann Lucas von Hildebrandts, wo wir das großartige Maulpertsch-Fresko bewundern können und auch Gelegenheit haben, die Ausstellung „Jenseits der Seidenstraße“ zu sehen. In **Frauenkirchen** besuchen wir die prächtige Wallfahrtskirche mit der gotischen Madonna und machen auf der Heimfahrt noch einen Blick aus das Schloss **Mannersdorf am Leithagebirge**.

Abfahrt: **Hauptplatz, vor dem Alten Rathaus**

7,00 Uhr

Reiseleitung: **Dr. Lothar Schultes**

Reisekosten für Bus, Eintritte, Führungen, Übernachtungen mit Halbpension

Mitglieder € **190,-**; Gäste € **200,-**

Dienstag, 18. Mai 2004

Das Stift St. Florian und seine Pfarrkirchen

Das Jubiläumsjahr des heiligen Florian ist Anlass zu diesem Vortrag, der sich nicht nur mit der Geschichte des Stiftes St. Florian beschäftigen wird, sondern auch mit den vielen sehenswerten Pfarrkirchen im Mühl- und Traunviertel und sogar in der Wachau, die dem Stift inkorporiert waren oder noch sind.

Ort und Zeit: **Landeskulturzentrum Ursulinenhof, Kleiner Saal I**

18,30 Uhr

Vortragender: **DDr. Karl Rehberger, St. Florian**

Freiwillige Spenden erbeten!

VORSCHAU:

Exkursion zu Florianer Pfarrkirchen im Mühlviertel I: Donnerstag, 27. Mai 2004

Exkursion zu Florianer Pfarrkirchen im Mühlviertel II: Donnerstag, 3. Juni 2004

Besuch einer Ausstellung im Nordico: Dienstag, 8. Juni 2004

Besuch der Landesausstellung in zwei Exkursionen

(Schärding und Passau, Reichersberg und Asbach)

Exkursion zu bayerischen Stiften:

Wegen des großen Interesses wird die am 27. September des Vorjahres bis zum Tegernsee geführte Exkursion wiederholt werden, allerdings erst dann, wenn die derzeitigen Restaurierungsarbeiten an der Stiftskirche Tegernsee abgeschlossen sein werden.

HR Dr. Sturm lädt ein:

Studienreise nach Griechenland: 11. bis 21. Mai 2004

Wissenschaftliche Betreuung: Univ. Prof. Dr. Ingomar WEILER, em. Vorstand des Instituts für Alte Geschichte der Universität Graz

Reiseleitung und kunsthistorische Betreuung: HR Dr. Johann STURM

Programm (pauschal): Saloniki – Pella – Vergina – Dion – Larissa – Thermopylen – Nemea – Epidauros – Nauplion – Tiryns – Mykene – Megalopolis – Andritsia – Olympia – Delphi – Hosios Lukas – Athen.

An- und Rückflug; Reiseweg in Griechenland mit Autobus.

Pauschalpreis pro Person € 1.710,-

Anmeldung und nähere Informationen: Raiffeisen Reisewelt Linz, Fr. Lobetanz, Tel. 0732 / 65 96 / 60 30.

Vorbereitendes Seminar:

Olympia: Sport, Spiel und Alltagsleben der griechischen Antike

Bildungshaus Schloss Puchberg: 12. März 2004, 14.00 – 21.00 Uhr.
Univ. Prof. Dr. Ingomar Weiler, Graz.

Einführung in die griechische Agonistik (Wettkampfkunst), Alltagsleben und Festzeiten, Arbeit und Freizeit, soziale und ökonomische Lebenswelt, Wirkungsgeschichte: Griechenland und Europa.

Kursbeitrag € 19,-

Anmeldung und nähere Information: Bildungshaus Schloss Puchberg
Tel. 072 42 / 46 5 58 oder 47 5 37.

LINZER STADTFÜHRERIN

FRAUENGESCHICHTLICHE STADTRUNDGÄNGE von LISA & CO

„Die LINZER STADTFÜHRERIN führt durch eine Stadt, in der Frauen gelebt haben und leben, eine Stadt, die oft kaum merkbar von Frauen geprägt ist und die ihrerseits Frauen prägt. Sichtbar und hörbar werden Frauen aus unterschiedlichen Bevölkerungs- und Berufsgruppen, mit verschiedenen Lebensformen, Interessen, Fähigkeiten und manchmal auch Schwierigkeiten.

Wir folgen dazu den Lebenswegen von Künstlerinnen, Arbeiterinnen, Ordensfrauen, von Hebammen, Lehrerinnen und Politikerinnen.

Wir erzählen Geschichten, in denen die Vielfalt der Frauen sichtbar und Unterschiede, Unvereinbarkeiten und Unstimmigkeiten nicht verschleiert werden.

Die Geschichten folgen der Topographie von Linz und werden an Orten festgemacht. Gleichzeitig können Orte und Plätze

dem individuellen Interesse folgend aufgesucht werden.“ LISA & CO

LISA & CO – das sind neun Frauen:

Alison BROWN, Ulrike HACK, Roswitha KORZENIOWSKI, Elisabeth MAISSER, Brigitte MENNE, Lisa MURHAMMER, Christine NOWOTNY, Christine ROITER und Elisabeth ROSENMAYR.

Sie haben in mehr als zweijähriger Arbeit Frauenleben und -geschichte in Linz recherchiert und verortet. Damit legen sie eine notwendige Ergänzung zur bisher sichtbaren Linzer Geschichte vor und führen durch eine Stadt, in der Frauen gelebt und Spuren hinterlassen haben.

172 Seiten, zahlreiche Abbildungen

17,50 Euro

ISBN 3-902427-08-6

Herausgeberin: autonomes FRAUENZentrum

Verlag: Edition Geschichte der Heimat, Franz Steinmaßl

<Museumskarte>

H OBERÖSTERREICHISCHE E I M A T B L Ä T T E R

p.A. Landeskulturdirektion
Spittelwiese 4
A 4021 Linz

Die Zeitschrift für heimatkundliche Leseratten

Die OÖ. Heimatblätter erscheinen zweimal jährlich als Doppelnummer und haben zirka 300 Seiten Jahresumfang.

Die weitverbreitete Zeitschrift wurde 1947 als Nachfolgepublikation der bereits 1919 erstmals edierten "Heimatgaue" ins Leben gerufen und wird von der Landeskulturdirektion herausgegeben.

Wissenschaftlich exakt, reich bebildert und leicht lesbar werden in den einzelnen Beiträgen Landschaft und Mensch, Geschichte und Kultur in all der Vielfalt, die das "Land ob der Enns" auszeichnet, dargestellt.

Weitere Informationen und Verkauf (auch von früheren Jahrgängen):
Landeskulturdirektion, Spittelwiese 4, 4021 Linz, 2. Stock, Tel. 0732/7720-14875 DW

ABONNEMENT - BESTELLUNG

Jahresabonnement (2 Doppelnummern)
Einzelhefte

12 Euro (inkl. Versand)
7 Euro (inkl. Versand)

Ich bestelle ein Jahresabonnement ab Heft 1/2 des laufenden Jahrganges

Name:

Adresse:

als Geschenkabonnement für

Name:

Adresse:

Datum:

Unterschrift:

Abonnements, die nicht bis Ende Dezember schriftlich gekündigt sind, werden automatisch verlängert.
Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen, DANKE.

LAURIACUM

MUSEUM LAURIACUM HAUPTPLATZ 19 4470 ENNS TELEFON + FAX 07223 – 853 62
 museum.lauriacum@a1.at / www.museum-lauriacum.at

museum

Österreich
 Museumsgütesiegel

Terminplan 2004

Jänner 09.01.04 - 25.01.04	Werke der Malerin Germinia, Rumänien Eröffnung 09.01.04, 19 Uhr
Februar 09.02.04 - 22.02.04	Papiertapeten aus Schloss Ensegg Eröffnung 09.02.04, 19 Uhr
März 08.03.04 - 21.03.04	Ennser Persönlichkeiten Pumb, Hofer Eröffnung 08.03.04, 19 Uhr
April 05.04.04 - 18.04.04	Enns im Wandel der Jahrhunderte Eröffnung 05.04.04
Mai - Oktober 1.05. - 31.10.04	Florian 2004 entflammt, Gedenkjahr des Martyriums des Hl. Florian vor 1700 Jahren
September 05.09.2004	Eröffnung des Ausstellungsraumes "Ennser Künstler"
November 08.11.04 - 22.11.04	Eiszeit Werke der Künstlerin Irena Pitkänen, Finnland Eröffnung 08.11.04 - 19 Uhr
Dezember	Cre-Art-tiv
30.12.04 - 18 Uhr	Feier zum 200. Geburtstag C.A. Kaltenbrunners, des Ennser Heimatdichters Vernissage seiner Ausstellung

Öffnungszeiten: Täglich außer Montag 10 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 16 Uhr
 Mai bis Oktober täglich 10 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 17 Uhr

NEUERSCHEINUNG NEUERSCHEINUNG NEUERSCHEINUNG

Walter Aspernig – Günter Kalliauer,

Der Welser Stadtplatz und seine Häuser

Die beiden Autoren stellen den Stadtplatz mit seinen Häusern, Brunnen, der Stadtpfarrkirche und den Stadttürmen in Wort und Bild dar. Alle Bauwerke wurden mit bau- und besitzgeschichtlichen Anmerkungen sowie kunsthistorischen Beschreibungen versehen.

Preis: € 24,- (für Mitglieder € 18,- zuzüglich Versandkosten)

Ich bestelle
 Ex. „**Der Welser Stadtplatz**“
 zum Preis von **€ 18,-** zzgl. Versand

Besteller: _____

Bitte
 ausreichend
 frankieren

Musealverein Wels
 p. A. Rathaus

4601 WELS

O.Ö. LANDESMUSEEN — BIOLOGIEZENTRUM

J.-W.-KLEIN-STR. 73, 4040 LINZ/DORNACH

TEL: +43/(0)732/759733-0*, FAX: +43/(0)732/759733-99

E-MAIL: bio-linz@landesmuseum-linz.ac.at

<http://www.biologiezentrum.at>

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

JÄNNER bis JUNI 2004

-
- B ⇨ Donnerstag, 8.1.2004, ab 17.00 Uhr: Botanischer Arbeitsabend, Sammlungsaufstellung.
- O ⇨ Donnerstag, 15.1.2004, 19.00 Uhr: Rätselvogelquiz mit Preisen.
- E ⇨ Freitag, 16.1.2004, 19.00 Uhr: Entomologisches Seminar, EDV-Sammlungsaufnahme und Etikettierung von Schmetterlingen.
- O ⇨ Sonntag, 18.1.2004: Wasservogelzählung an oberösterreichischen Gewässern.
Auskünfte zur Mitarbeit erteilt Herr M. BRADER, 4451 Garsten, Tel.: 07252/54072 oder E-Mail: martin.brader@utanet.at.
- B ⇨ Donnerstag, 22.1.2004, 19.00 Uhr: Diavortrag. MS P. SCHLÜTER, Wien: Die Orchideengattung *Vanilla* – eine bekannte Unbekannte.
- O ⇨ Donnerstag, 29.1.2004, 19.00 Uhr: Diavortrag. H. LEITNER, Waldhausen & U. STREESE-BROWA. St. Oswald/Yspertal: Vogelbeobachtungen in der Osttürkei.
- B ⇨ Donnerstag, 5.2.2004, 19.00 Uhr: Diavortrag. Prof. Dr. R. KANDELER, Wien: Rosen in der Antike – Botanik und Darstellungen auf Fresken und Mosaiken.
- E ⇨ Freitag, 6.2.2004, 19.00 Uhr: Diavortrag. P. A.W. EBMER, Puchenau: Wandern und entomologisches Beobachten im Toten Gebirge (Oberösterreich und Steiermark).
- O ⇨ Donnerstag, 12.2.2004, 19.00 Uhr: Dr. G. AUBRECHT, J. PLASS & Mag. S. WEIGL, Biologiezentrum Linz: Führung durch die Wirbeltiersammlung im Depot Lindengasse, Linz.
Treffpunkt: 19.00 Uhr, Lindengasse 7, gegenüber Einfahrt zum Pro-Kaufhaus.
- B ⇨ Donnerstag, 19.2.2004, ab 17.00 Uhr: Botanischer Arbeitsabend, Sammlungsaufstellung.
- E ⇨ Freitag, 20.2.2004, 19.00 Uhr: Entomologisches Seminar. EDV-Sammlungsaufnahme und Etikettierung von Schmetterlingen.
- O ⇨ Donnerstag, 26.2.2004, 19.00 Uhr: Vortrag. Mag. K. NADLER, Wien: Wiesenbrüterprojekt Waldviertel - Öpul-Anwendungsmöglichkeiten in Niederösterreich.
- B ⇨ Donnerstag, 4.3.2004, 19.00 Uhr: Diavortrag. Dr. M. KRIECHBAUM, Wien: Heilpflanzen der tibetischen Medizin.
- E ⇨ Freitag, 5.3.2004, 19.00 Uhr: Vortrag. Dr. F. PÜHRINGER, Scharnstein: Molekulare Phylogenie der Glasflügler (Lepidoptera): Molekularbiologische Grundlagen und Technik der Sequenzierung.
- O ⇨ Donnerstag, 11.3.2004, 19.00 Uhr: Ornithologischer Arbeitsabend. Erkennen von Vogelstimmen mit Tonbeispielen.
- O ⇨ Samstag, 13.3.2004, 9.00 Uhr: Jahrestreffen der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft.
Programm wird gesondert bekannt gegeben.
- O ⇨ Sonntag, 14.3.2004: Wasservogelzählung an oberösterreichischen Gewässern.
Auskünfte zur Mitarbeit erteilt Herr M. BRADER, 4451 Garsten, Tel.: 07252/54072 oder E-Mail: martin.brader@utanet.at
- B ⇨ Donnerstag, 18.3.2004, ab 17.00 Uhr: Botanischer Arbeitsabend, Sammlungsaufstellung / Bestimmungsabend.
- E ⇨ Freitag, 19.3.2004, 19.00 Uhr: Entomologisches Seminar. EDV-Sammlungsaufnahme und Etikettierung von Schmetterlingen.
- O ⇨ Donnerstag, 25.3.2004, 19.00 Uhr: Vortrag. H.-J. LAUERMANN, Eggenburg: Vom Federn sammeln zur Federsammlung.
- M ⇨ Montag, 29.3.2004, 19.00 Uhr: Diavortrag. H. KAHR, Graz: Die Wunderwelt der Pilze.



Kultur hat einen Partner.

KULTUR IST SINNLICH. Kulturförderung ist sinnvoll.
Wir unterstützen kulturelle Projekte -
und das seit vielen Jahren.

www.sparkasse.at

SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber:
Gesellschaft für Landeskunde (OÖ. Musealverein)
Inhalt: Vereinsnachrichten
Redaktion: Dr. Gerhard Winkler, Karin Angerer
Layout: Gertraud Hager

GZ 02 Z 030526 S

Sekretariat:

LKZ Ursulinenhof / II / Zi 225-226
Landstraße 31, 4020 Linz

Sponsoring-Post
Erscheinungsort Linz
Verlagspostamt 4020 Linz

Bürozeiten:

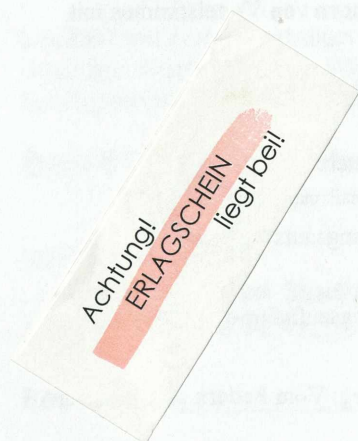
Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr

Tel./FAX **0732 / 77 02 18**

e-Mail: office@ooelandeskunde.at oder ooelandeskunde@aon.at
Homepage: www.ooe.landeskunde.at

DVR 522368

Österreichische Post AG Info Mail Entgelt bezahlt



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Gesellschaft für Landeskunde und Denkmalpflege Oberösterreich \(früher bis 2013: Mitteilungen Gesellschaft für Landeskunde Oberösterreichischer Musealverein\)](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [34_1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Mitteilungen Gesellschaft für Landeskunde Oberösterreichischer Musealverein 2004/34/1 1-16](#)